

PONYFAHRSPORT-WM

kommt nach Minden

Minden freut sich auf die Weltmeisterschaft der Ponyfahrer. Neben dem Sport ist auch das Rahmenprogramm ein Knaller: Schlagerstar Jürgen Drews singt, es können amerikanische Straßenkreuzer bestaunt werden und die dazugehörigen Rockabilly-Bands! Auch die Mindener werden in der Innenstadt in das Event einbezogen.



Foto: Dr. J. Schwarzl

In Minden ist alles für die Weltmeisterschaft der Ponyfahrersportler vorbereitet!

Weltmeisterschaften im eigenen Land, das ist in diesem Jahr der Höhepunkt für die deutschen Ponyfahrer. Zum zweiten Mal wird nach 2009 in Greven wieder eine Weltmeisterschaft der Ponyfahrer in Deutschland ausgerichtet. In Minden-Kutenhausen treffen sich vom 15. bis 20. August die besten Pony-Ein-, -Zwei- und -Vierspännerfahrer aller Nationen.

Drei Monate, bevor die Medaillen vergeben werden, laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Turnierleiter Christoph Weihe und sein sechsköpfiges Team sind jeden Tag im Einsatz. Zusätzlich erhält das Team an den Wochenenden Hilfe aus dem Ponyfahrerlager. „So rund 20 Helfer kommen immer am Wochenende und alle haben richtig Spaß“, berichtet Christoph Weihe. „Welche Fahrer an der WM teilnehmen dürfen, steht noch nicht fest. Aber als

Helfer sind schon alle dabei. Die Ponyfahrer gestalten also ihre eigene WM.“

Zur Zeit steht die Infrastruktur des Geländes auf dem Programm. Wasserleitungen zum zukünftigen Fahrerlager werden gelegt, ein Waschplatz eingerichtet, Büsche und Sträucher gepflanzt. „Die acht Geländehindernisse stehen alle, es fehlen nur noch letzte Verschönerungsarbeiten“, erklärt Weihe. Drei komplett neue Hindernisse haben er und sein Team gebaut. Besonderheit ist ein Wintergarten mit Wassergraben drum herum, der mitten im Hindernis steht. So können die Besucher im Hindernis die Fahrten verfolgen und dabei einen Kaffee trinken.

100 bis 110 Gespanne werden in Minden erwartet. „Wie viele Nationen genau starten, steht noch nicht fest, aber ich weiß, dass beispielsweise auch die Fahrer aus den USA kommen wol-

len“, sagt der Turnierleiter. Jede Nation darf je vier Einspänner, Zweispanner und Vierspanner an den Start bringen, Gastgeber Deutschland sogar jeweils sechs. Auch Christoph Weihe, selbst Pony-Zweispannerfahrer, und seine Tochter Jaqueline Walter, Pony-Vierspannerfahrerin und amtierende Deutsche Meisterin, wollen am vorgeschriebenen Sichtungsweg teilnehmen und sich für den Start bei ihrer Heim-WM empfehlen.

„Wir sind beide im A-Kader und hoffen, an den Start gehen zu können. Das würde natürlich eine ganz spezielle Herausforderung, zugleich Teilnehmer und Veranstalter zu sein, aber wir versuchen im Vorfeld möglichst alles zu planen und in die Vorbereitungen lieber etwas mehr Zeit zu investieren, damit bei der WM dann nichts mehr schiefgehen kann“, so hofft Weihe.

Eröffnungsfeier mitten in der Mindener Innenstadt

Erklärtes Ziel der deutschen Teilnehmer ist es, mindestens die fünf Medaillen der WM 2015 zu verteidigen. Vor zwei Jahren wurde das deutsche Team hinter den Niederlanden Vize-Weltmeister, außerdem gab es für die Pony-Einspannerfahrer Fabian Gänshirt und Katja Helpertz Gold und Bronze, Pony-Zweispannerfahrer Jan-Felix Pfeffer und Pony-Vierspannerfahrer Steffen Brauchle gewannen in der Einzelwertung jeweils Silber.

Einige Besonderheit haben Weihe und sein Team auch noch im Rahmenprogramm geplant. Die Eröffnungsfeier am Dienstag, 15. August, findet mitten in Minden statt. Dort hängen die Teammanager ihre jeweilige Fahne auf, die Teams werden vorgestellt und es fahren auch ein Ein-, Zwei- und Vierspanner mit in die Innenstadt.

„So lernen die Teilnehmer Minden kennen und die Menschen in der Stadt erfahren, was wir dort überhaupt für eine Veranstaltung machen“, erklärt der Turnierleiter. Die Sieger und Platzierten der Dressurprüfungen werden am Freitagabend mit Bussen hoch zum Kaiser-Wilhelm-Denkmal an der Porta Westfalica gefahren und dort geehrt.

Am Samstag, am Geländetag, geht es nicht nur in den Hindernissen rasant zu. Eine große Veranstaltung mit riesigen amerikanischen Autos und Rockabilly-Bands ist geplant. Zum Abschluss am Sonntagnachmittag steht nach der großen Siegerehrung mit Medaillenübergabe noch ein Schlagerkonzert mit Jürgen Drews auf dem Programm.